



## Einladung

Hiermit möchten wir Sie herzlich zur Kramer-Matinée am Sonntag, den 13. Juli 2014 um 11 Uhr einladen. Beginnend mit einer Führung durch die Ausstellung „Das Prinzip Kramer“ im Museum Angewandte Kunst geht es danach weiter in das *historische museum frankfurt*. Dort wird Ihnen ein sommerlicher Snack angeboten. Ab 12.30 Uhr spielt Ulrich Rügner ca. eine Stunde lang auf dem Flügel des Museums.

Der Frankfurter Architekt und Designer Ferdinand Kramer ist die Hauptfigur dieses Tages. Kramer entwickelte um 1926 für die Frankfurter Klavierfabrik „Baldur“ einen Flügel, dessen kompaktes schnörkelloses Design die funktionalistische Formensprache der 1920er Jahre ganz unmittelbar vor Augen führt. Es sind nur wenige Exemplare gebaut und noch weniger bis heute erhalten geblieben, doch hat es das *historische museum frankfurt* geschafft einen solchen Flügel 2012 zu erwerben. Dieser, von Instrumentenbauer Jan Großmann wieder entdeckt, bedurfte einer Generalüberholung, bevor er im Leopold-Sonnemann-Saal einen festen Platz erhielt und regelmäßig gespielt wird.

Ferdinand Kramer (1898-1985) ist einer der wichtigsten Architekten des Neuen Frankfurt. Mit seinen sozialen Vorstellungen vom Gebrauch der Dinge wurde er vor allem für seine Frankfurter Siedlungsbauten der 1920er Jahre und den Wiederaufbau der Goethe-Universität bekannt. Doch nur wenige erinnern sich an seine schlichten und formschönen Holzmöbel. Seit Februar 2014 stellt das Museum Angewandte Kunst mit seiner Ausstellung „Das Prinzip Kramer. Design für den variablen Gebrauch“ diesen mehr als Designer und weniger als Architekt vor.

Der Pianist Ulrich Rügner bringt den Kramer-Flügel mit Musik aus seiner Entstehungszeit zur Geltung. Rügner wurde 1948 in Stuttgart geboren und spielt seit dem siebten Lebensjahr Klavier und auch Orgel. Nach dem Studium der Evangelischen Theologie, Musikwissenschaft und Ethnologie, promovierte er 1984 als Musikwissenschaftler mit der Studie „Filmmusik in Deutschland zwischen 1924 und 1934“. Für das Konzert hat er Stücke von Friedrich Holländer, Richard Fall, Fred Raymund, Willi Engelberter, Walter Jurmann und Richard Heymann ausgewählt.

**Eintritt: 21 € / 19 € (erm.)**

**Teilnehmerzahl: 30 Personen**

**Anmeldung: Susanne Angetter, Tel. (069) 212 35154 oder [besucherservice.historisches-museum@stadt-frankfurt.de](mailto:besucherservice.historisches-museum@stadt-frankfurt.de)**

**Treffpunkt: Museum Angewandte Kunst, Schaumainkai 17, 60594 Frankfurt am Main**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr *historisches museum frankfurt*

**BALDUR**  
IN ALLEN HOLZARTEN!

FABRIK-AUSSTELLUNG  
FRANKFURT AM MAIN  
LEIPZIGERSTRASSE NR. 59-61  
24-36 MONATSRATEN

**BALDUR**  
PIANOFORTE-FABRIK A.G.  
GEGRÜNDET 1872

Für Neubauten • Für Reparaturen

**IMPRIT**  
zur Erhaltung u. Dichtung  
aller Arten Dächer

Von der Material-Prüfstelle Frankfurt  
am Main begutachtet und vom Hochbauamt  
Frankfurt am Main allgemein zugelassen.  
Imprit-Beschreibung kostenfrei

**FLÖRSHEIM AM MAIN:**  
Chem. Fabrik Flörsheim, Dr. H. Noerdlinger A.G.  
Vertretung: Paul Rupp, Frankfurt-M., Saalburgstr. 15, Tel. Carolus 47423